

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **8 (1921)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

messe konnten sich von der Schönheit der Specksteinprodukte Hospenthals überzeugen; auch ein Schaufenster (J. B. Meyer) in Andermatt gibt Gelegenheit, kleinere Gegenstände, die hier erzeugt werden, zu bewundern. Der Stein hält die Wärme sehr lange und hat während der Heizkalamitäten der letzten Jahre vielfache Dienste geleistet und sich in weitem Umkreis Freunde gemacht. Im 17. und 18. Jahrhundert haben sich auch einzelne Architekten und Baumeister mit Vorteil des schönen Materials bedient; doch blieb angesichts der Transportschwierigkeiten die Verwendung des Specksteins lokal eingeschränkt. Die heutige Technik eröffnet der Urserer Specksteinindustrie einen weiten Wirkungskreis.

E. A. S.

Wie das japanische Papier gemacht wird.

Japanisches Papier genießt bei uns einen hohen Ruf,

und Luxusdrucke, die aus solch köstlichem Stoff hergestellt sind, bilden das Entzücken jedes Bücherfreundes. Daß auch das japanische Holzpapier seine Vorzüge besitzt, läßt sich aus der Art der Fabrikation erkennen, über die im „Neuen Orient“ eingehend berichtet wird. Seit Jahrhunderten wird in Japan die Papierfabrikation betrieben. Man verwendet zur Herstellung von Holzschliff die zähen und biegsamen Blattfasern einiger besonders geeigneter Baumarten, die lange zähe Faserzellen besitzen. Diese Fasern werden nun nicht durch Schneiden oder Hacken zu Papierbrei verarbeitet, sondern durch Schlagen und Stampfen, so daß die Zellen unverletzt bleiben. Dabei wird darauf geachtet, daß die gleichlaufenden Fasern immer von links nach rechts zu liegen kommen; deshalb kann das japanische Papier leicht nur in der andern Richtung zer-



ALFR. GIESBRECHT / BERN

NACHFOLGER VON GEBR. GIESBRECHT

SPIEGELFABRIKATION GLASSCHLEIFEREI MÖBELGLASEREI

GEGRÜNDET 1884 / TELEPHON 18.97 / HELVETIASTR. 17



FRANÇOIS WYSS SÖHNE
SOLOTHURN

◆
Gartenbau-Geschäft

◆
Entwurf und Ausführung
von Gärten

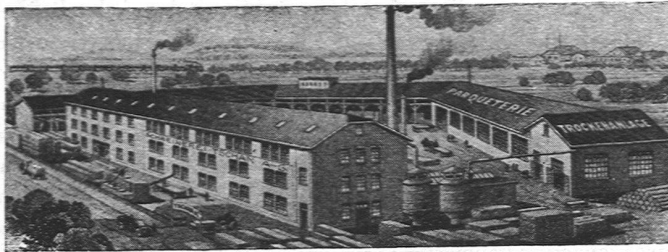
Eigene ausgedehnte
Kulturen von Pflanzen

Arnold Husy & Schönenwerd
Malerei & Holz- und Marmorimitation

WILH.
BAUMANN
HORGEN

Rolladen. Rolljalousien.
Jalousieladen. Rollschutzwände

Gegründet
1860



SCHREINEREI TSCHAN A.G.

SOLOTHURN

**FENSTERFABRIKATION
PARQUETERIE
BAUSCHREINEREI**

GEGRÜNDET 1898 / TELEPHON 65



**Schubert
& Schramm**

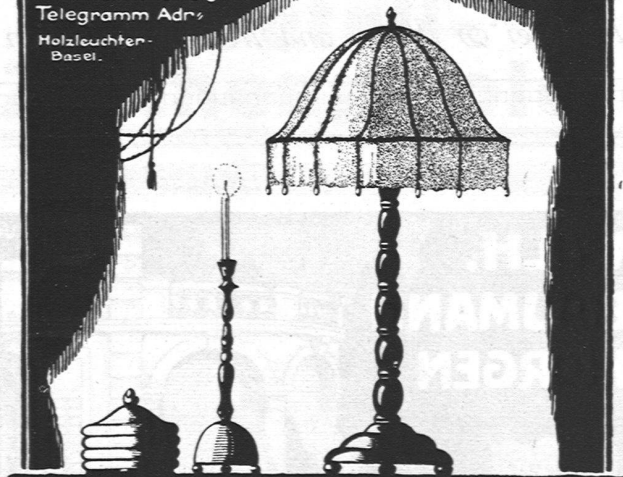
Möbelfabrik
Uttwil Thurgau

MIETVERTRÄGE

Zu beziehen durch die
Buchdruckerei Benteli A.G.
Bern-Bümpliz

**Holzleuchter
A.G.**
Basel

Telefon 6539.
Telegramm Adr.
Holzleuchter-
Basel.



*Künstlerische Leuchter
aus
Holz u. Seide.*

Marmor-Industrie
Huber & Werder

Mattenstr. 30 Basel | Mattenstr. 30

Spezialität
**Waschtischaufsätze und
Möbelplatten**

Grosses Lager in feinen farbi-
gen u. weissen Marmorplatten

Sämtliche Marmorarbeiten



*Tuyaux
en chanvre
pour pompes
et hydrantes
hantischläuche
für alle Zwecke*

MARTY
FEUERTHALEN